

Vortrag und Diskussion

Wie werden wir morgen arbeiten?

Die digitale Vernetzung als Treiber neuer Lebens- und Arbeitswelten

Dr. Sven Hischke, Vice President Innovation & Technology Management,
Deutsche Telekom AG

Digitalisierung ist die Grundlage bahnbrechender technischer Entwicklungsschritte und der globalen Vernetzung, wie wir sie derzeit erleben. Egal ob E-Mail oder SMS, IPTV oder soziale Netzwerke im Internet – digitale Medien und Services sind bereits heute aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Sie machen es einfacher, Kontakte zu Freunden zu pflegen, personalisierte Services zu nutzen, eigene Inhalte jederzeit und überall verfügbar zu haben und sie verteilen zu können. Die aktuellen Trends dazu, wie „Social Media“ und „Web 2.0“, begegnen uns nicht nur in der privaten Nutzung. Auch die Arbeitswelt verändert sich durch die digitale Vernetzung über das Internet rasant. Computer und Telekommunikation sind aus Unternehmen längst nicht mehr wegzudenken. Mit der Breitbandvernetzung kommen jedoch bislang ungeahnte neue Möglichkeiten hinzu. Von der zu „Collaboration“ erweiterten mobilen Kommunikation über „Cloud-Computing“ bis zu „Enterprise 2.0“ und „Machine-to-Machine-Kommunikation“ reicht das Spektrum, mit dem sich Unternehmen aktuell befassen.

Die Zukunft wird Organisationen gehören, die es verstehen, frühzeitig flexible Strukturen und neue Formen der Zusammenarbeit einzuführen, um eine schnellere Aktionsfähigkeit sowie einen breiten Zugang zu Wissen zu ermöglichen. Das klassische hierarchische Organisationsmodell verliert in einer vernetzten Welt zunehmend an Bedeutung. Die Fähigkeit, Wissen in Innovationen und Erfolge im Wettbewerb umzusetzen, gewinnt hingegen deutlich an Gewicht. Dabei ist es nicht allein die Technik, die die Entwicklung bestimmt. Es ist der tiefgreifende Kulturwandel, der sich mit wachsender massenhafter Anwendung digitaler Dienste und Medien vollzieht. Mit dem Einzug der Generation sogenannter „Digital Natives“ in die Unternehmen werden Werte wie Transparenz und Offenheit sowie ein neues Anspruchsdenken an ihr Arbeitsumfeld zu berücksichtigen sein. Durch neue Technologien entsteht zudem eine Orts- und Zeitlosigkeit, die neue Standortfreiheiten für wirtschaftliche Aktivitäten eröffnet. All diese Trends bleiben nicht ohne Rückwirkung auf die Entwicklung unserer Städte.

In seinem Vortrag gibt Dr. Hischke einen Überblick über die genannten Trends und gewährt Einblick in aktuelle Projekte der Deutschen Telekom AG. In der gemeinsamen Diskussion sollen Perspektiven auf die Unternehmens- und Stadtentwicklung gemeinsam weiter vertieft werden.